

Capatect-WDVS-Putzträgerplatte 090

Zementgebundene, mineralische Putzträgerplatte zur Außenwandbekleidung und für Sonderkonstruktionen

Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Nichtbrennbare Putzträgerplatte zur Überblendung nicht klebegeeigneter Untergünde und als Sonderkonstruktion für z.B. Verschattungsanlagen.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ formbeständig ■ alterungsbeständig ■ unverrottbar ■ Kantenausbildung: stumpf
Verpackung/Gebindegrößen	<p>1 Palette = 48 m² (= 50 Stück)</p> <p>½ Palette = 24 m² (= 25 Stück)</p>
Farbtöne	Grau
Lagerung	<p>Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt.</p> <p>Nicht ungeschützt der Witterung aussetzen.</p> <p>Feucht gewordene Platten müssen vor der Verarbeitung flach liegend auf beiden Seiten getrocknet werden.</p>
Technische Daten	<p>Material: Kern aus Portlandzement mit Zuschlagstoffen, beidseitig mit Glasfasergewebe armiert</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wärmeleitfähigkeit: 0,35 W/(m·K) ■ Diffusionswiderstandszahl μ (H₂O): 66 nach EN ISO 12572 ■ Temperaturbeständigkeit: Längenänderung bei 65% - 85% Luftfeuchtigkeit nach EN 318: 0,23 mm/m Dickenänderung bei 65% - 85% Luftfeuchtigkeit nach EN 318: 0,2 % ■ Rohdichte: \leq 1150 kg/m³ ■ Biegezugfestigkeit: Biegefestigkeit: 9,6 MPa nach DIN EN 12467 ■ Brandverhalten: Klasse A1 nach DIN 13501-1 (nichtbrennbar) ■ Flächenbezogene Masse: ca. 16 kg/m² ■ Temperaturexpansionskoeffizient: $7 \cdot 10^{-6} \text{ K}^{-1}$ ■ Zugfestigkeit: senkrecht zur Plattenebene 0,65 N/mm² nach DIN EN 319
Produkt-Nr.	<p>090/00 (48 m²)</p> <p>090/01 (24 m²)</p> <p>1200 x 800 x 12,5 mm</p>



Verarbeitung

<p>Verbrauch Verarbeitungsbedingungen</p>	<p>Zu beachten sind die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / allgemeine Bauartengenehmigung der zugrundeliegenden WDV-Systeme und die Technischen Informationen der Produkte.</p> <p>1 m²/m²</p> <p>Während der Verarbeitung- und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5°C und über +30°C liegen. Nicht unter direkter Sonneneinwirkung, bei starkem Wind, Nebel oder hoher Luftfeuchtigkeit verarbeiten. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf das Merkblatt "Verputzen, Wärmedämmen, Spachteln, Beschichten bei hohen und niedrigen Temperaturen" vom Bundesverband Ausbau und Fassade.</p>
<p>Montage</p>	<p>Bei ungünstigen Witterungsbedingungen sind geeignete Maßnahmen zum Schutz der bearbeiteten Fassadenflächen zu treffen.</p> <p>Plattenzuschnitt: Der Plattenzuschnitt erfolgt vorzugsweise durch Ritzen und Brechen. Glatte Schnittflächen, etwa für Außenkanten, mit einer Handkreissäge mit Absaugung oder einer Pendelhub-Stichsäge herstellen. Die Verwendung eines Hartmetall- oder Diamantsägeblattes ist empfehlenswert.</p> <p>Verklebung: Dämmstoffdicke im Bereich der Putzträgerplatten entsprechend reduzieren durch Ausgleich im Kleberbett und/oder den Einsatz von 2 cm dünneren Platten im Vergleich zu den angrenzenden Fassadenflächen. Die Capatect Putzträgerplatten 090 auf Dämmstoffen mit Klebe- und Armierungsmasse (z.B. Capatect Klebe- und Armierungsmasse 186M oder Capatect Klebe- und Spachtelmasse 190) im Verband bzw. als Reihung mit 2-3 mm Fuge zueinander verkleben.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Punkt-Wulst-Verfahren mit mind. 40 % wirksamen Klebeflächenanteil, randnahe Verklebung. Erreichbarer Niveaueausgleich: bis 10 mm. ■ Zahnbettverfahren: Mörtel mit einer Zahntraufel 8 x 8 mm auftragen und vollflächig verkleben. Erreichbarer Niveaueausgleich: bis 4 mm bei einfachen Zahnbett, bis 6 mm bei doppelten Zahnbett. <p>Die Putzträgerplatte muss oberhalb von Verschattungsanlagen wie z. B. Jalousiekasten mind. 300 mm und beidseitig mindestens 200 mm auf dem Dämmstoff verklebt werden. Die frei auskragende Fläche darf dabei max. 300 mm betragen. Anschlussfugen zum Dämmstoff sind mit Capatect Füllschaum 056/00 zu schließen.</p> <p>Verdübelung: Die Verdübelung erfolgt unmittelbar nach der Verklebung im frischen Kleberbett.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Oberflächenbündige Verdübelung mit Capatect Universaldübel 053 ■ Mindestdübelanzahl: 5 St/Platte ■ Zweireihige Verdübelung, mind. 1 Dübel in Plattenmitte ■ Randabstand der Dübel zum Plattenrand: 100 mm ■ Dübelabstand zueinander: mind. 100 mm <p>Ergeben sich WDVS-abhängig größere Dübelzahlen, sind diese zu verwenden.</p> <p>Armierung: Gewebeband 060/10 unmittelbar vor dem Armieren aufkleben. Rückseitige Schutzfolie dazu abziehen und den Schlepstreifen mittig über die waagerechten und senkrechten Fugen kleben.</p> <p>Übergänge von Putzträgerplatten zu Dämmplatten und Fugen über Putzträgerplattenstößen zusätzlich mit doppelter Gewebeeinbettung versehen. Einzusetzende Armierungsmassen mit einer Schichtdicke von mindestens 4 mm sind z. B. Capatect Klebe- und Spachtelmasse 190, Capatect Klebe- und Armierungsmasse 186M, 170, 133 LEICHT oder Capatect OrCa-Spachtel jeweils mit Capatect Gewebe 650.</p>
<p>Montage, Befestigung, Zuschnitt</p>	<p>Bei Anwendung von elastifiziertem Polystyrol und von Mineralwolle mit geringer Quersugsfestigkeit ist die Dämmstoffdicke auf 200 mm begrenzt.</p> <p>Platten hochkant tragen bzw. mit Plattenrolle oder auf Paletten transportieren. Ecken und Kanten beim Absetzen nicht beschädigen.</p> <p>Unverputzte Capatect Putzträgerplatten 090 an der Fassade sind vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und Frost zu schützen und baldmöglichst mit armiertem Unterputz zu beschichten. Beschädigte Capatect Putzträgerplatten dürfen nicht verbaut werden.</p>

Hinweise

Entsorgung

Plattenreste sind als Bauschutt zu behandeln und zu entsorgen.

Zulassung

ETA-07/0173

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710

Fax: +49 6154 71-71711

E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de



Technische Information Nr. 090 · Stand: August 2023

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Roßdörfer Straße 50 · D-64372 Ober-Ramstadt · Internet www.caparol.de · E-Mail info@caparol.de